



Kaiserlich u. Königliches Kronland

vom 28.04. bis 5.05.2022

Zagreb -Hauptstadt des jüngsten Mitglied des Europas

RIJEKA - europäische Kulturhauptstadt 2020²

TRIESTE - das Tor Europas

LJUBLJANA - kleinste Metropole Europas

Nach 500 Jahren osmanischer Herrschaft bröckelte es an den Rändern des Balkans. An der Nahtstelle zu Istrien dehnte sich das Kronland der Habsburger aus und es entstand ein Ort des Zusammenreffens von Kulturen, Sprachen, Ethnien und Religionen. Die Idee vom „Mitteleuropa“ des Claudio Magris (Friedenspreisträger des Deutschen Buchhandels) schien gerade hier zum Greifen nah. Doch in der höchsten kulturellen und wirtschaftlichen Blüte folgte eine Zeit der Trennung. Nach zwei Weltkriegen, dem „Eisernen Vorhang“ und den Balkankriegen hört man nun auf den Plätzen wieder viele Sprachen, besinnt sich zaghaft der glanzvollen Vergangenheit und schaut in die gemeinsame Zukunft innerhalb des vereinten Europa.

Wenn Du hier das Meer mit der Hand berührst, bist Du mit der ganzen Welt verbunden

ZAGREB - aus dem Abseits ins Herz Europas. Zagreb blickt auf eine tausendjährige Geschichte. Die Hälfte davon verbrachte die Stadt am Rand des alten Europas als Bollwerk gegen die Osmanen. Geografisch, nach Kommunismus und Faschismus, nun doch wieder eher in der Mitte verortet, quasi der Innenhof Europas.

Viel änderte sich nach dem Beitritt zur EU 2013 aber nicht. Friedlich und still präsentiert sich die Metropole mit Wiener Charme auch heute noch. Abseits der Touristenströme der Adriaküste kann Zagreb durchaus als Insider Tipp gewertet werden. Mit Muße und per Pedes kann man sich auf den kopfsteingepflasterten Gassen die Sehenswürdigkeiten erschließen und zudem einen Kava in einem der vielen Cafés genießen.

RIJEKA – „Hafen der Vielfalt“: Unter diesem Motto wurde Rijeka zur Europäischen Kulturhauptstadt 2020 in einem Jahr, in dem sich aufgrund der Pandemie alles verbot, was mit Kultur und Festivität verbunden war. Die Vielfalt dieser Stadt spiegelt die Epochen wider: Prachtbauten der k.u.k.-Zeit, daneben die maroden Industriehallen, dahinter eine Kirchturmspitze aus der Zeit des Faschismus, umgeben von sozialistischen Plattenbauten und modernen Einfamilienhäuser. Unter der Erde schlummern antike Überreste und Bunkeranlagen aus den Weltkriegen. Es fehlte das Kapital, um diese Schätze zu bergen, doch nun fließen die Mittel, um einige dieser Momente der Geschichte einzufangen und den Kulturinteressierten zu präsentieren.

TRIEST - die „Città mitteleuropea“ – galt einst als das Tor der Welt. Der Seehafen der Habsburger war größer als der in Venedig. Seehandel und Eisenbahn verbanden das Reich. Auf den Straßen flanierten die wohlhabenden Unternehmerfamilien, die Marktstände waren voller Spezereien und die Matrosen kamen aus allen Ecken der Welt. In den Caféhäusern trafen sich Künstler, vor allem Literaten wie Kafka, Joyce und Rilke, bei einem „Braunen“ der Traditionsrösterei Illy. All das versank in den Wirren des Ersten Weltkrieges und die Stadt selbst kam in einen Dornröschenschlaf. Doch der einzigartige Mix des Morbiden und Mediterranen zieht Besucher erneut in Bann! par amour de trieste.....aus Liebe zu Triest (James Joyce)

LJUBLJANA - die kleinste Metropole Europas ist wie eine Miniatur Sloweniens – klein, ruhig, friedlich – bewusst europäisch. Die „Geliebte“, so der unaussprechliche Name, öffnet sich erst Schritt für Schritt. Farblose Plattenbauten aus der Tito-Zeit schlingen sich um den Kern des Laibach aus der k.u.k.-Zeit. Auf dem Prešeren-Platz, benannt nach dem berühmtesten Dichter Sloweniens, erstrahlt der alt-österreichische Glanz der Vergangenheit und mischt sich mit dem quirligen Leben der Jugend aus allen Teilen Europas.

1. Tag, DO 28.04.22: Anreise

Flug von Frankfurt nach Zagreb. Begrüßung und Transfer zum Hotel. Zum Auftakt erwarten Sie politische und wirtschaftliche Informationen über das Gastland. Ein gemeinsames Abendessen schließt sich den Gesprächen an. Besuch der Aussichtsplattform des Zagreber Wolkenkratzer, von wo aus sich eine spektakuläre Aussicht bietet.

2. Tag, FR 29.04.22: Zagreb – jüngster Zugang der EU
Zagreb ist eine der kleineren Hauptstädte Europas. Im Schatten der touristisch beliebten kroatischen Küste muss das ruhige und grüne Städtchen erst noch von Touristen entdeckt werden – und genau daran liegen die Vorzüge

für Besucher. Eine interessante Historie mit charman-ten k.u.k.-Flair, üppigen Grünanlagen und einem mediterranen Lebensgefühl. Am Vormittag Stadtführung und am späteren Nachmittag sind Begegnungen und Gespräche geplant.



3. Tag, SA 30.04.22: Rijeka – unerfüllte Träume

Fahrt an die kroatische Küste nach Rijeka, der Kulturhauptstadt Europas 2020..... wenn in diesem Jahr überhaupt jemand Notiz von diesem Ereignis nahm, dann allenfalls ein paar vereinzelte mutige Reisende. Was für eine Tragödie. Doch: Herausgeputzt sind Altstadt und Angebote! Stadtbesichtigung und Besuch des ältesten Marien-Wallfahrtsort in Kroatien, TRSAT. Nur 80 km und eine innereuropäische Grenze trennen Rijeka von der Dauerkonkurrentin Triest und so verwundert es nicht, dass die Städte einige historische, kulturelle und vor allem architektonische Ähnlichkeiten aufweisen, aber dazu in den nächsten Tagen mehr.

4. Tag, SO 01.05.22: Triest & das Erbe der Monarchie

Triest, das „Wien am Meer“, lag nie wirklich im Einflussbereich der Osmanen. Für die Habsburger war Triest das Tor zur Welt, mächtiger als Venedig, selbstbewusst und unglaublich wohlhabend. Beim Flanieren könnte man fast denken, sich mit den Prachtbauten und Plätzen der k.u.k.-Zeit und den Wiener Kaffeehäusern in Österreich zu befinden, wäre da nicht der typische Geruch einer italienischen Stadt. Ein geführter Rundgang zeigt die Pracht der guten Zeiten, aber auch die Orte des Gedenkens aus den dunkleren Abschnitten der Geschichte. Am Nachmittag Ausflug zum Schloss Miramare.

5. Tag, MO 02.05.22: ISTRILIEN

Grün sind die Berge und Täler Istriens, unendlich die Weinberge und Olivenhaine, rustikal die Bergdörfer und Kirchturmspitzen, man könnte fast meinen, in der Toskana zu sein. Ausser diesen landschaftlichen Schönheiten erwarten Sie die Städte Pula und Porec. Zum Abschluss erkunden Sie die Salinen von Piran, wo das Salz und die kostbare Salzblüte noch heute nach altem Verfahren gewonnen werden.

6. Tag, DI 3.05.22: Das Land der Langobarden

Freuen Sie sich heute auf das Friaul – Julisch Venetien in seiner Ursprünglichkeit. Entlang des Karstes geht es zunächst nach Cividale de Friuli und Udine. Zum Abschluss geht es in die malerische Altstadt Grados, einem pittoresken Badestädtchen mit bewegter Geschichte, auch gerne als die kleine Schwester Venedigs bezeichnet.

7. Tag, MI 4.05.22: Ljubljana

Ljubljana – Laibach im Deutschen genannt – ist als Reiseziel schlichtweg unterschätzt! Mit seiner reichen Geschichte und dem österreichischen Flair mit einer italienischen Note bietet diese Stadt einfach alles, was das Reiseherz begehrt. Am Vormittag spazieren Sie durch die Stadt und der Nachmittag ist für Begegnungen und Gespräche reserviert.





8. Tag, DO 05.05.22: Abschied & Heimreise

Transfer zum Flughafen gegen Mittag, Verabschiedung und Heimflug.

©via cultus Änderungen vorbehalten

Leistungen:

- * Flug mit der Lufthansa von Berlin und Frankfurt in der Economy Class. Inkl. Aufgabe- u. Handgepäck, akt. Steuern (Stand 07/21). Gerne bieten wir Ihnen passende Zubringerflüge oder Rail & Fly zu tagesaktuellen Preisen an.

 <u>LH 181</u> Berlin – Frankfurt	09:45 10:55
 <u>LH1414</u> Frankfurt – Zagreb	12:10 13:35
 <u>LH1459</u> Ljubljana - Frankfurt	13:30 14:50
 <u>LH 202</u> Frankfurt - Berlin	15:45 16:55 Änderungen vorbehalten

- * 7 Übernachtungen mit Frühstück im Doppelzimmer Hotels der gehobenen Mittelklasse, in zentraler Lage. Folgende Hotels sind geplant: **Zagreb – Hotel Dubrovnik 4***
Triest – Literatenhotel Victoria 4*
Ljubljana – Hotel Lev 4*
- * 3 Abendessen im Restaurant
- * Mittagessen mit Weinverkostung Istrien
- * Qualifizierte Reiseleitung und lokale Stadtführungen
- * Rundreise und Transfers im modernen, klimatisierten Reisebus laut Programm
- * Eintrittsgelder und Bootsfahrten laut Programm
- * Citytaxen
- * Kopfhörersystem für die Führungen
- * Organisation der Begegnungen und Gespräche
- * Reisebegleitung
- * Reiseunterlagen + Informationsmaterial

Optional:

- * Nicht genannte Mahlzeiten
- * Persönliche Ausgaben für Mahlzeiten, Getränke und Trinkgelder
- * Fakultative Aktivitäten

Reisepreis: **€1.695,00** im Doppelzimmer (Mindestteilnehmerzahl 20 Personen)

€ 380,00 Einzelzimmerzuschlag (meist DBL for SGL)



Reiseanmeldung „Europa im Kleinen“ 2022



Senden Sie Ihre Anmeldung an:

oder per Mail: info@via-cultus.de

via cultus
int. Gruppen- und Studienreisen GmbH
Kelterstr. 32
76227 Karlsruhe

Reisepreis: € 1.695,00
pro Person im Doppelzimmer (ab 20 Teilnehmern)
Einzelzimmerzuschlag € 380,00

Name _____ Vorname(n) _____ (passkonform)

Straße/ Hausnummer _____ PLZ/ Ort _____

Telefon _____ Handy _____ Mail _____

Staatsangehörigkeit _____ Geburtsdatum _____ Nummer Personalausweis _____ gültig bis _____

Name (**Begleitperson**) _____ Vorname(n) _____ (passkonform)

Straße/ Hausnummer _____ PLZ/ Ort _____

Telefon _____ Handy _____ Mail _____

Staatsangehörigkeit _____ Geburtsdatum _____ Nummer Personalausweis _____ gültig bis _____

Ich wünsche ein: Doppelzimmer ½ Doppelzimmer mit Einzelzimmer
Bitte unterbreiten Sie mir ein Angebot für die An- und Abreise ab/bis

Hiermit melde ich mich/uns zur Reise „Kanada“ verbindlich an:

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie automatisch eine Buchungsbestätigung bzw. Rechnung.

Die umseitigen AGB`s u. Datenschutzerklärung habe(n) ich/wir zur Kenntnis genommen u. erkenne(n) diese an.

Ihre Daten speichern wir in unserer EDV zum Zwecke diese Studienreise zu organisieren und Ihnen dazu aktuelle Informationen zu übermitteln. Die Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und wenn sie für die Durchführung erforderlich ist.

Die Reise/Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Wir behalten uns vor, die Fotos für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen.

Datum _____ Unterschrift _____